

Jahrespresseinformation

15. März 2024

- es gilt das gesprochene Wort -

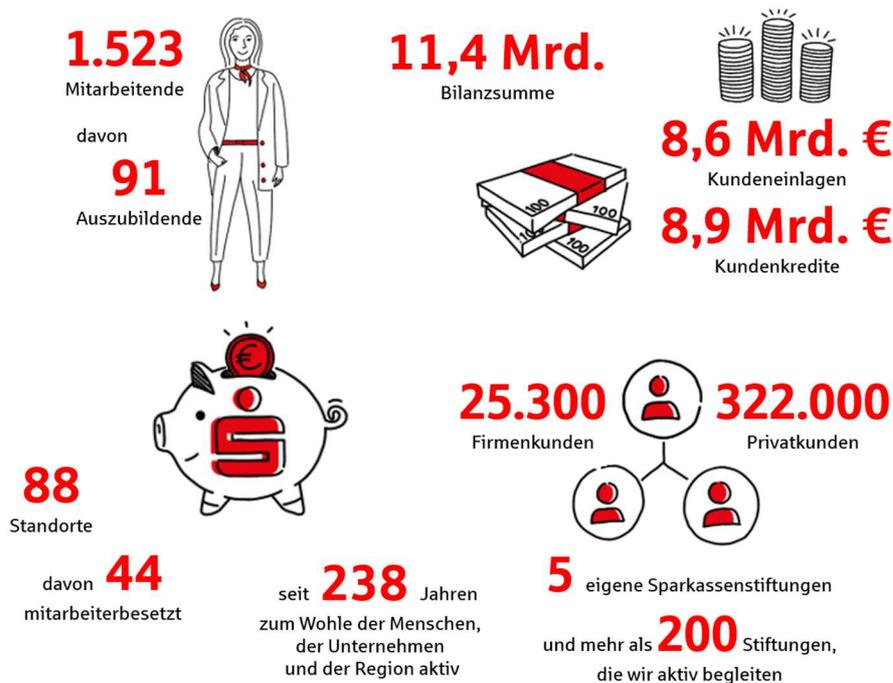
 Sparkasse
Paderborn-Detmold-Höxter

**Erfolgreich im
ersten Fusionsjahr!**

Ein Blick auf das Geschäftsjahr 2023

„Die Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2023 zurück. Dies verdanken wir dem Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden und dem Einsatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wofür wir uns herzlich bedanken“, so der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Arnd Paas im Beisein seiner Vorstandskollegen Andreas Trotz und Achim Frohß zu Beginn des Pressegesprächs.

Das Jahr 2023 war für die Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter ein herausforderndes und ein besonderes Jahr. Herausfordernd aufgrund der politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und besonders aufgrund des Zusammenschlusses zur Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter.



Die Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter in Zahlen (Stand 31.12.2023)

„Aus der Bündelung der Kräfte gewinnen wir weiter an Stärke, die wir gern zum Wohle unserer Kundinnen und Kunden und unserer Heimat einsetzen.“

Die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen, bei der Transformation zu mehr Nachhaltigkeit, meistern wir gemeinsam mit und für unsere Kunden.

Die dafür notwendige kompetente Beratung ist für unsere Kundinnen und Kunden von hoher Relevanz. Daher investieren

wir gezielt in die Qualifikation unserer Mitarbeitenden“ fasst Arnd Paas die Ausrichtung der Sparkasse zusammen.

Die Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter hat sich als größtes selbständiges Kreditinstitut in Ostwestfalen-Lippe gut entwickelt.

Bilanzsumme und Kundenvolumen

Das von der Sparkasse betreute Kundenvermögen (also die Summe aus bilanziellen Kundeneinlagen und Kundenwertpapiervermögen) konnte im vergangenen Jahr um rd. 370 Mio. Euro (+3,3 %) auf rd. 11,7 Mrd. Euro gesteigert werden. Während sich die Kundeneinlagen in der Bilanz der Sparkasse um 1,7 % reduzierten.

Das Kundenkreditvolumen erreicht mit 8,9 Mrd. Euro einen neuen Höchststand.

Hieraus ergibt sich der geringfügige Rückgang der Bilanzsumme auf 11,4 Mrd. Euro (Vorjahr kumuliert 11,6 Mrd.).

„Wir bewerten diese Entwicklung positiv, schließlich kam sie unseren Kundinnen und Kunden zugute“, stellt Arnd Paas fest und ergänzt: „Angesichts der zuletzt hohen Inflation ist es sinnvoll, Geld in Wertpapieren anzulegen und regelmäßig zu sparen, um den realen Wert zu erhalten und Vermögen aufzubauen. Viele unserer Kunden haben dies bereits genutzt und dabei auf die Beratung der Sparkasse vertraut“.

Jahresergebnis

Die Sparkasse profitierte im Geschäftsjahr 2023 vom höheren Zinsniveau an den Geld- und Kapitalmärkten und konnte ihr Ergebnis gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessern. Da aktuell eher gleichbleibende oder sinkende Zinsen erwartet werden, wird dieser Effekt auf das Jahr 2023 begrenzt sein.

Das Betriebsergebnis vor Bewertung liegt bei 1,19 % der Durchschnittsbilanzsumme (Vorjahr 0,81 %) und entspricht 136 Mio. Euro. Die Aufwand- zu Ertrag-Relation (CIR) von 52,5 im abgelaufenen Geschäftsjahr ist auch aufgrund des stetigen Kostenmanagements besonders günstig.

Das Jahresergebnis 2023 trägt dazu bei, die gesunde Eigenkapitalausstattung weiter zu stärken und ermöglicht das weitere Wachstum der Sparkasse.

Die deutsche Wirtschaft ist dabei, eine große transformatorische Leistung zu vollbringen, um die angestrebte Klimaneutralität im Jahr 2045 zu erreichen. Der Transformationsprozess wird insbesondere die mittelständisch geprägten Unternehmen stark fordern. Allein in Nordrhein-Westfalen werden dafür jährliche Investitionen in Höhe von 80 Mrd. Euro benötigt.

„Wir, die Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter, werden den Transformationsprozess der heimischen Unternehmen und Gewerbetreibenden erfolgreich begleiten“, ist Paas überzeugt.

Kreditgeschäft in 2023 leicht gewachsen

Das Kundenkreditvolumen konnte trotz der herausfordernden gesamtwirtschaftlichen Lage um rd. 0,6 % ausgeweitet werden und erreichte mit rund 8,9 Mrd. Euro einen neuen Höchststand.

Unternehmen investieren weiter

Insbesondere die Kreditbestände von Unternehmen und Selbständigen nahmen um rd. 2,8 % auf rd. 3,4 Mrd. Euro zu. Das Wachstum viel damit geringer als in den Vorjahren aus und ist Ausdruck einer gesunkenen Investitionsneigung unseres Mittelstands.

Privater Wohnungsbau verhaltener

Die Nachfrage nach Immobilienfinanzierungen war im Jahr 2023 deutlich gedämpft. Die stark gestiegenen Baukosten, Materialknappheit, personelle Engpässe in der Baubranche, die Unsicherheiten bei öffentlicher Förderung sowie die gestiegenen Zinsen, führten zu einer Zurückhaltung in der Nachfrage. Die Neuzusagen von Wohnungsbaudarlehen gingen daher um 37,2 % zurück; Licht am Horizont gibt es aber auch: Wohnungsbaudarlehen werden seit dem Jahreswechsel 23/24 wieder stärker nachgefragt.

Wir suchen gemeinsam mit unseren Kunden nach Wegen den Traum von den eigenen vier Wänden zu realisieren.

Die Sparkasse – starker Partner im Transformationsprozess der Wirtschaft

Der aktuell notwendige Transformationsprozess hin zu einem nachhaltigen Wirtschaften beschäftigt unseren heimischen Mittelstand stark.

Gerade für kleine und mittlere Unternehmen bestehen in diesem Kontext große Herausforderungen. Hierzu gehört das Erreichen von Energieeffizienz, digitaler Modernisierung und die Ausbildung von Fachkräften.

„Wir stehen als Sparkasse mit unseren Spezialisten und deren kompetenter Beratung ganz nah an der Seite unserer Firmenkunden und begleiten sie auf dem Weg“, sagt Andreas Trotz. „Der große Vorteil unserer Sparkasse ist, wir kennen die Region, wir sind fester Bestandteil örtlicher Netzwerke und wir kennen unsere Kunden. So bieten wir die richtigen Finanzierungsangebote, vor allem unterstützt durch staatliche Fördermittel“, ergänzt Andreas Trotz.

Mit dem neuen Kompetenzcenter „Erneuerbare Energien“ und mit drei speziell ausgebildeten Nachhaltigkeitsberatern stellt die Sparkasse Spezialisten für den Wandel bereit. Diese stehen den gewerblichen Kunden als Experten und Sparringspartner weit über die klassischen Finanzfragen hinaus zur Seite.

Existenzgründungen– wir vernetzen die Region und begleiten zum Erfolg

Wenn sich eine erste Idee zu einem funktionierenden Geschäftsmodell hin entwickelt, dann entstehen viele Fragen. Die Existenzgründungsberatung der Sparkasse liefert die richtigen Antworten und Mittel. 95 Existenzgründungen konnten im Jahr 2023 mit Krediten und Fördermitteln begleitet werden.

Als Keimzelle der Geschäftsideen fungieren die verschiedenen Netzwerke wie zum Beispiel die Gründungsoffensive Paderborn das Gründungsnetzwerk Lippe. Die Garage33 und der Akzelerator-OWL in Paderborn sowie der Creativ-Campus in Detmold sind inzwischen zu wichtigen Bausteinen des Gründungsökosystems in OWL geworden. Hier ist die Sparkasse jeweils aktiv beteiligt und trägt so zu einer Vernetzung der Region und zu einer echten Gründungsoffensive bei.

Immobilienvermittlungsgeschäft - auf Erholungskurs

Das Immobilienvermittlungsgeschäft der Sparkasse wurde insbesondere noch im ersten Halbjahr 2023 durch die Kostensteigerungen im Baugewerbe, aber auch aufgrund des schnellen und starken Zinsanstiegs gedämpft.

Dennoch ist es den Spezialisten der S Immobilien GmbH der Sparkasse gelungen, im vergangenen Jahr 238 Immobilien zu

vermitteln und so den Menschen den Weg in ein neues Zuhause zu ebnen. Ein sattes Plus von 17 % im Vergleich zum Vorjahr.

Auch für den privaten Kunden hat das Thema Nachhaltigkeit deutlich an Bedeutung gewonnen. Vorstandsmitglied Andreas Trotz weist auf ein spezielles Angebot der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter hin: „Neben den Fördermitteln der öffentlichen Förderbanken bieten wir für private Besitzer von Bestandsimmobilien den sogenannten „S-Klimakredit“ an. Zu einem sehr attraktiven Zinssatz von z. Zt. 3,99% - einfach, schlank und schnell - wird das Darlehen für energetische Maßnahmen am Eigenheim ausgezahlt. Im vergangenen Jahr haben davon bereits 500 Kunden Gebrauch gemacht.

Umfangreiche Beratungskompetenz

Für die Kundinnen und Kunden der Sparkasse ergeben sich zahlreiche Mehrwerte, die nur ein Kreditinstitut dieser Größe bieten kann. „Beispielsweise halten wir Spezialwissen in über 20 unterschiedlichen Beratungsfeldern vor. Von der Existenzgründung, über die Heilberufeberatung bis hin zu Agrarspezialisten finden Kunden mit ganz besonderem Beratungsbedarf stets die richtigen Ansprechpartner bei uns“, betont Andreas Trotz.

Einlagengeschäft und Wertpapierkundengeschäft

2023 war ein gutes Anlagejahr. Zum einen entwickelten sich die Wertpapiermärkte positiv, zum anderen kam der Zins zurück.

Das von der Sparkasse betreute Kundenvermögen (also die Summe aus bilanziellen Kundeneinlagen und Kundenwertpapiervermögen) konnte im vergangenen Jahr um rd. 370 Mio. Euro (+3,3 %) auf rd. 11,7 Mrd. Euro gesteigert werden.

Das Volumen an Aktien, Fonds und Anleihen in den Kundendepots stieg um eine halbe Milliarde Euro auf mehr als 3,1 Mrd. Euro an. Neben Kursgewinnen ist der Zuwachs auf ein starkes Wertpapierneugeschäft zurückzuführen, das um fast 70% gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden konnte.

Auch in der Sparkassenbilanz haben die Kunden vom Tagesgeld auf Sparkassenbriefe und Festgelder umgeschichtet. So stiegen die Bestände an festverzinslichen Sparkassenbriefen um rd. 230 Mio. auf 275 Mio. Euro und der Festgelder um rd. 960 Mio. auf 1.209 Mio. Euro.

Gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden finden wir im Beratungsgespräch attraktive Lösungen, die ihren individuellen Wünschen, Bedürfnissen und Zielen entsprechen. Die strukturierte Vermögensanlage mit einem sinnvollen Laufzeitenmix ist wichtiger denn je“ ergänzt Frohß.

Das größte Private-Banking-Team in OWL

Vermögende Kunden haben besondere Anforderungen an eine umfassende Beratung. Dazu steht ihnen das größte und spezialisierteste Private Banking Team in Ostwestfalen-Lippe zur Verfügung. 72 hochqualifizierte Mitarbeitende bieten an den Standorten in Detmold, Brakel und Paderborn eine ganz individuelle Kundenberatung an und bedienen Themen wie die Generationenberatung, Vermögensverwaltung oder die Stiftungsberatung.

So vertrauen heute bereits mehr als 200 Stiftungen auf die Kompetenz der Spezialisten aus dem Private-Banking.

Viele Wege führen zur Sparkasse

Viele Wege führen zur Sparkasse, darüber entscheiden die Kundinnen und Kunden. Immer häufiger nutzen sie die längst zum Standard gewordenen digitalen Services im Bankgeschäft. Achim Frohß freut sich über die wiederholte Auszeichnung der Sparkassen-App durch die Stiftung Warentest. Die beste Banking-App wird auch in der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter immer häufiger eingesetzt. Mehr als 125.000 Kundinnen und Kunden erledigen ihre Bankgeschäfte mittlerweile mobil. Drei von vier Konten werden inzwischen online geführt.

Der Trend weg vom Bargeld, hin zum bargeldlosen Bezahlen, setzte sich auch im Jahr 2023 fort: Mehr als 1 Milliarde kontaktlose Bezahltransaktionen sind allein mit der Sparkassencard der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter oder per Handy getätigt worden.

Nicht mehr wegzudenken ist das Elektronische Postfach. Hier lassen sich Kundinnen und Kunden bequem Kontoauszüge, Wertpapierdokumente, Darlehensauszüge, Versicherungs- und Bauspardokumente oder Kreditkartenabrechnungen sicher verwahren. Jährlich werden inzwischen deutlich über 5,3 Mio. Dokumente in das Elektronische Postfach übermittelt.

Investitionen – Modernisierung der Filialstandorte und in innovative Technik

Trotz des Trends zum Online- und Mobile-Banking gibt es auch zukünftig genügend Themen und Situationen, wo ein persönliches Gespräch gefragt ist.

„Die Nähe zu unseren Kunden liegt uns besonders am Herzen. Für uns gilt weiterhin, dass wir in jeder der insgesamt 30 Kommunen im Geschäftsgebiet mit mindestens einer personenbedienten Filiale vertreten sind“, sagt Achim Frohß, Vorstandsmitglied der Sparkasse.

Die Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter hat das Jahr 2023 genutzt, um weiter in die Filialstandorte zu investieren. Der Neubau der Sparkassenfiliale im Riemekeviertel in Paderborn und der Umbau der Filialen in Lichtenau und Augustdorf bieten den Kundinnen und Kunden der Sparkasse deutliche Komfortverbesserungen. Darüber hinaus sind weitere Mittel in die Verbesserung oder Erneuerung der Selbstbedienungseinrichtungen an unterschiedlichen Standorten geflossen. „Alle Filialumbauten werden aus dem Blickwinkel der Nachhaltigkeit gestaltet. Zusätzlich werden wir ein Energie-Managementsystem implementieren“, ergänzt Achim Frohß.

Auch im Jahr 2024 wird die Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter als starke Partnerin an der Seite ihrer Kundinnen und Kunden stehen. Unter anderem soll die Modernisierung weiterer Filialstandorte vorangetrieben werden. Weiter werden im Laufe des Jahres 40 Geldausgabeautomaten im gesamten Geschäftsgebiet der Sparkasse ausgetauscht und auf den neuesten Sicherheitsstand gebracht.

„Wir werden fast 4 Mio. Euro in SB- und Sicherheitstechnik investieren. Ganz im Sinne unserer Kundinnen und Kunden“, sagt Vorstandsmitglied Achim Frohß.

Neben den Investitionen in die Filialstandorte hat die Sparkasse auch in die Arbeitsplatzausstattung investiert. Zum Einsatz kommen mobile Endgeräte an über 550 Arbeitsplätzen. Allein der Investitionsaufwand für die Arbeitsplatzausstattung beträgt rund 650.000 Euro. Diese Investition ermöglicht den Mitarbeitenden ein flexibles Arbeiten und Beraten an unterschiedlichen Plätzen und auch im Homeoffice.

Erfolgsfaktor Mensch – Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft

Die Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter zählt zu den großen Arbeitgebern und Ausbildungsbetrieben in der Region. Zum 31.12.2023 beschäftigte sie 1.523 Mitarbeitende, darunter 91 Auszubildende.

36 neue Kolleginnen und Kollegen konnten im vergangenen Jahr gewonnen werden und stärken das Team der Sparkasse. Aufgrund der demografischen Entwicklung werden weitere Mitarbeitende, insbesondere im Filialvertrieb, gesucht.

Darüber hinaus zählt die Sparkasse zu den größten Ausbildungsbetrieben der Region. „Uns ist es wichtig, jungen Menschen eine sichere Perspektive in ihrer Heimat zu geben“, betont Arnd Paas und ergänzt: „Deshalb bilden wir in der Region für die Region aus“.

Neben der Ausbildung wird auch auf die Weiterbildung großen Wert gelegt. Insgesamt investierte die Sparkasse rund 7.000 Fortbildungstage, um das Know-how zu erweitern und die Beratungsqualität auszubauen.

„Unsere Kundinnen und Kunden können ein Höchstmaß an Service- und Beratungsqualität bei der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter erwarten. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich täglich dafür ein, diese Ansprüche zu erfüllen“, versichert Paas.

Die Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter engagiert sich aber nicht nur für die Qualifikation ihrer eigenen Mitarbeitenden. Das Engagement für Bildung nimmt in der Sparkasse einen insgesamt sehr hohen Stellenwert ein. Traditionell unterstützt die Sparkasse die Schulen und Hochschulen im Geschäftsgebiet. Über die Sparkassenstiftung für Lippe-Detmold unterstützt sie seit vielen Jahren aber beispielsweise auch den Verein „Chance-Ausbildung-Lippe“ mit namhaften Beträgen.

Wir fördern Nachhaltigkeit – bei unseren Kunden und bei uns

Das Thema Nachhaltigkeit spielt nicht nur bei der Kreditversorgung eine wichtige Rolle, sondern nimmt auch in der Sparkasse einen bedeutenden Platz ein.

„Wir als Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter fördern aktiv den nachhaltigen Wandel von Gesellschaft und Wirtschaft – beispielsweise durch nachhaltige Anlage- und Kreditprodukte, die finanzielle Förderung des Gemeinwohls, eine zukunftsorientierte Personalpolitik sowie einen ressourcen- und

klimaschonenden Geschäftsbetrieb“, betont Arnd Paas. Im Jahre 2022 hat die Sparkasse die Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften unterschrieben. Hieraus entsteht für die Sparkasse die Verpflichtung, bis zum Jahr 2035 klimaneutral zu wirtschaften.

Zusätzlich wurden alle Mitarbeitenden der Sparkasse zum Thema Nachhaltigkeit qualifiziert.

Gesellschaftliches Engagement – Von Herzen für die Region

Die Sparkasse fördert gesellschaftliches Engagement über Spenden, Sponsoring und über Ausschüttungen der fünf Sparkassenstiftungen. Insgesamt konnten im Jahr 2023 Förderbeträge von mehr als 1,1 Mio. Euro zur Verfügung gestellt und damit in der Region mehr als 900 einzelne Projekte realisiert werden. Ganz nach der Devise „Von Herzen für die Region“.

„Die Menschen schätzen die Lebensqualität unserer Region. Die vielen Ehrenamtlichen und Freiwilligen leisten dazu einen tollen Beitrag. Wir unterstützen diesen Einsatz sehr gerne!“ betont Arnd Paas.

Aus den einzelnen Projekten erreichten zwei Initiativen eine besondere Wirkung in der Region. Zum einen wurden 50 Defibrillatoren im Wert von 150.000 Euro an Vereine übergeben. Sie helfen nun, vor Ort Leben zu retten. Zum anderen hat die Sparkasse in der Vorweihnachtszeit im Rahmen des Spendenprojektes „Helfen mit Herz“ 100.000 Euro an heimische Lebensmittelausgabestellen gespendet, die den Bedürftigen in der Region zu Gute kommen.

So profitieren die Region und die Menschen, die hier leben, vom wirtschaftlichen Erfolg der Sparkasse.

238 Jahre verlässlicher Partner mit Tradition

Auch nach der Sparkassenfusion behält die Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter den Status als älteste (bestehende) Sparkasse in Deutschland und feiert in diesen Tagen ihren 238. Geburtstag.

„Auch wenn sich in den 238 Jahren so einiges im Bankgeschäft geändert hat, so gilt doch eines unverändert: Wir stärken in der Region die wirtschaftliche und soziale Entwicklung, bieten gute Beratung, faire Finanzdienstleistungen und engagieren uns

sozial, kulturell, im Sport und für das Ehrenamt. Dass die Ursprünge dieser Idee im Fall unserer Sparkasse bis 1786 zurückreichen, ist imponierend und zugleich ein Ansporn für unsere Arbeit heute und in Zukunft“, freut sich Arnd Paas über das langjährige Wirken der Sparkasse in und für die Region.



Bildunterschrift:

Der Vorstand der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter freut sich über ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2023.

(v.l.n.r.):

Achim Frohß, Vorstandsmitglied
Arnd Paas, Vorstandsvorsitzender
Andreas Trotz, Vorstandsmitglied

Ansprechpartner:

Oliver Bekiersch
Pressesprecher
05251/292-1222
oliver.bekiersch@sparkasse-pdh.de

Franz-Gerd Brökel
Abteilungsleiter Gesellschaftliches Engagement und Recht
05251/292-1224
franz-gerd.broekel@sparkasse-pdh.de

Anhang: Zahlen zur Jahresbilanz 2023 im Überblick

Zahlen* zum Geschäftsergebnis 2023

Jahresbilanz	2023	2022	Veränderung
Bilanzsumme	11,4 Mrd. Euro	11,6 Mrd. Euro	-1,8 %
Betreutes Kundenvermögen	11,7 Mrd. Euro	11,4 Mrd. Euro	3,3 %
davon Kundeneinlagen	8,6 Mrd. Euro	8,8 Mrd. Euro	-2,3 %
davon Kundenwertpapierbestände	3,1 Mrd. Euro	2,6 Mrd. Euro	19,4%
Kreditvolumen	8,9 Mrd. Euro	8,8 Mrd. Euro	0,6 %
Kreditneuzusagen	1,1 Mrd. Euro	1,7 Mrd. Euro	-34,8 %
Betriebsergebnis vor Bewertung	136,3 Mio. Euro	92,8 Mio. Euro	46,8 %
Cost-Income-Ratio	52,5 %	61,2 %	um 14,2 % verbessert

* Zahlen sind gerundet

Weitere Zahlen* aus dem Jahr 2023

	2023	2022	Veränderung
Girokonten/Tagesgeldkonten	448.000	442.000	1,4 %
Online-Zugänge	245.000	237.000	3,4 %
Nutzer der Sparkasse-App	125.000	109.000	14,7 %
Spenden und Sponsoring	1.142	878	30,1 %

* Zahlen sind gerundet